

Neue Pückler-Ausstellung lockt ins Schloss Branitz

Seit dem 26. Mai 2019 lockt die neue Dauerausstellung mit dem Titel „Fürst Pückler. Ein Europäer in Branitz“ ins Schloss Branitz. Es können nunmehr nicht nur die historischen Wohn- und Gesellschaftsräume des Fürsten bewundert werden, die Besucher erfahren Hintergründe über das Leben, Werk und Wirken Fürst Pücklers und Details zur Nutzungsgeschichte des Schlosses bis zur heutigen Zeit. In elf Räumen des Haupt- und Obergeschosses bietet die Ausstellung mehrere Medienstationen, die zum Verweilen und Nachforschen einladen.

Auf (fast) alle Fragen der Besucher, die bisher offenblieben, gibt es nun Antworten: Hat er das Eis selbst und hier erfunden? Wie wurde man Fürst? Warum kam Pückler nach Branitz und warum ernannte die Stadt Cottbus ihn zu ihrem ersten Ehrenbürger? War er tatsächlich so ein großer Frauenheld und warum blieb seine Ex-Frau bei ihm? Wie hoch waren die Auflagen seiner Bücher und die Honorare als Bestseller-Autor und was hat er selbst gelesen? Warum ist das alles in Branitz erhalten und wie sah es zu DDR-Zeiten dort aus?

Das Konzept zur Ausstellung wurde unter Leitung von Stiftungs-Kustodin Dr. Simone Neuhäuser von den Historikern und Kunsthistorikern Andreas Bernhard, Klara Freund, Marina Heilmeyer, Ulf Jacob, Sabrina Kotzian und Silke Kreibich erarbeitet. Dank der Förderung durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Spree-Neiße, das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und die Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien konnte das Projekt umgesetzt werden.

Besucher des Schlosses aus nah und fern können den außergewöhnlichen Facettenreichtum der Pückler'schen Lebenswelt jetzt mit allen Sinnen erleben. Die neue umfassende, multimediale Dauerausstellung ist eine sehenswerte Ergänzung der vier bereits restaurierten wundervollen historischen Räume. Sie wird den Branitzer Park mit seinem schönen Schloss erneut in den Mittelpunkt überregionaler Aufmerksamkeit rücken.

Die Ausstellung „Fürst Pückler. Ein Europäer in Branitz“ ist entsprechend der Öffnungszeiten des Schlosses zu sehen. Der Eintritt beträgt 6,50 € (4,50 € ermäßigt).